

**An alle Versicherten der  
St. Heinrich-Stiftung sowie an alle  
angeschlossenen Arbeitgeber**

## **Informationsblatt Nr. 13:**

### **Finanzielle Situation der St. Heinrich-Stiftung**

Die finanzielle Situation der St. Heinrich-Stiftung hat sich aufgrund der aktuellen Finanzkrise im Jahr 2008 verschärft. Der Deckungsgrad der Stiftung ist per Ende Oktober 2008 leicht unter 100% gesunken - man spricht von einer geringfügigen Unterdeckung. Im Vergleich zu anderen Pensionskassen ist die St. Heinrich-Stiftung in einer komfortablen Lage. Der Stiftungsrat der St. Heinrich-Stiftung hat sich in seiner Novembersitzung intensiv mit der aktuellen finanziellen Situation der St. Heinrich-Stiftung auseinander gesetzt und folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die Verzinsung der Altersguthaben für das Jahr 2008 wird entsprechend dem BVG-Mindestzinssatz auf 2.75% belassen.
2. Die Verzinsung der Altersguthaben für das Jahr 2009 wurde entsprechend dem BVG-Mindestzinssatz auf 2.00% festgelegt.
3. Für das Jahr 2009 werden keine Sanierungsbeiträge zu Lasten der Versicherten und der Arbeitgeber erhoben.
4. Für das Jahr 2009 werden keine Sanierungsbeiträge zu Lasten der Rentenbezüger erhoben.

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit dieser ersten Information die aktuelle Situation der St. Heinrich-Stiftung aufzeigen konnten. Detaillierte Informationen zur finanziellen Lage der St. Heinrich-Stiftung entnehmen Sie bitte dem Jahresbericht 2008. Diesen können Sie Ende April 2009 auf unserer Internetseite abrufen oder bei Bedarf zu diesem Zeitpunkt kostenlos bei der Geschäftsführung anfordern.

Für Ihre weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Frau Isabelle Stähli oder an ein Mitglied des Stiftungsrates. Ein Verzeichnis des gesamten Stiftungsrates finden Sie auf unserer Home-Page ([www.heinrich-stiftung.ch](http://www.heinrich-stiftung.ch)).

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2009.

Basel, im Dezember 2008 / STI